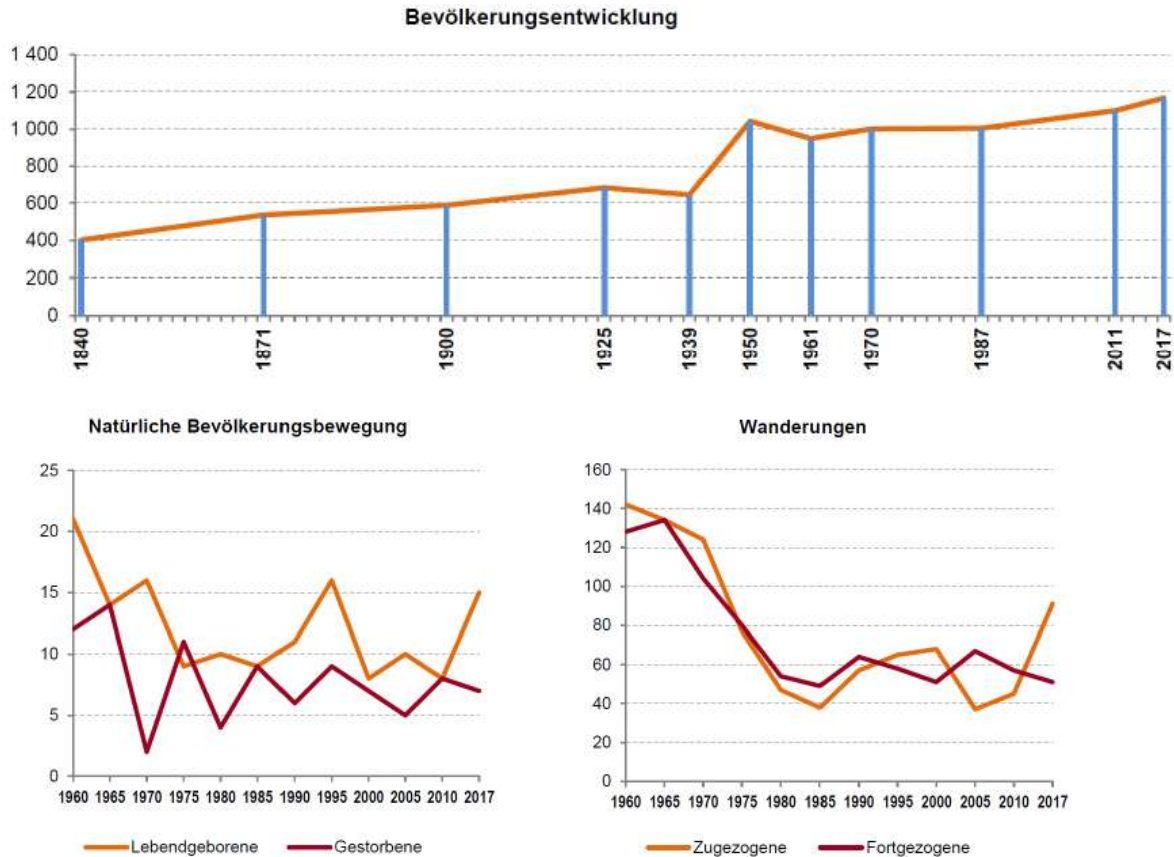




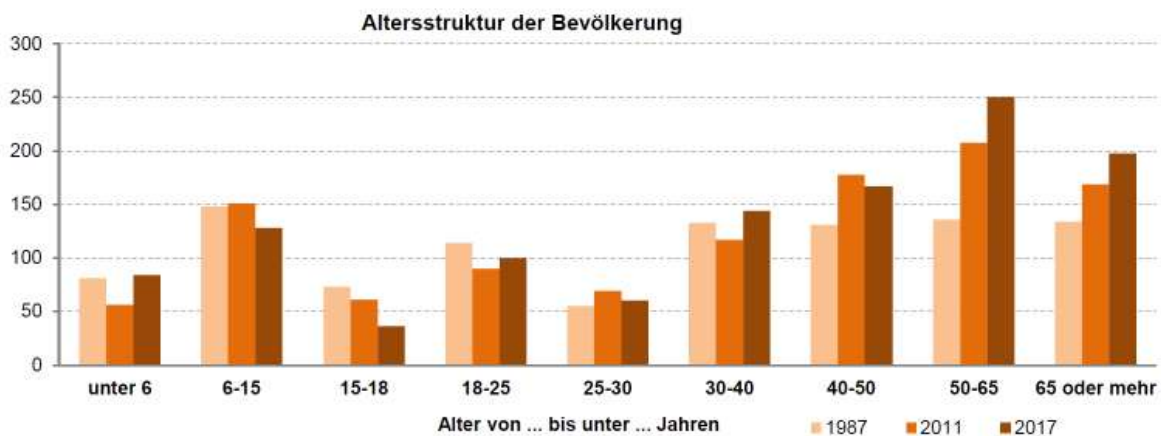
Bevölkerungsentwicklung, Salden und Altersstruktur

Die Einwohnerzahlen in der Gemeinde steigen seit längerem tendenziell an. Dies ist nicht auf steigende Geburtenraten, sondern vielmehr auf die Nähe zum Ballungsraum Augsburg und dem daraus resultierenden Zuzug zurückzuführen.



Die Altersstruktur der Gemeinde entwickelt sich zunehmend in die Richtung einer Überalterung. Eine Messgröße für die demographische Alterung der Bevölkerung ist das sogenannte Billeter-Maß. Dieses Maß betrachtet die „vorreproduktiven“ (Alter 0 bis unter 15), die „reproduktiven“ (Alter 15 bis unter 50) und die „nachreproduktiven“ (Alter 50 und älter) Altersstufen einer Bevölkerung. Damit kann die derzeitige Altersstruktur in einem Ort auf ihre zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten dargestellt werden. Bei negativen Werten handelt es sich um eine Überalterung der Bevölkerung. Je größer der negative Wert J ist, umso stärker ist die Alterung zu erwarten. Der grobe Mittelwert für ländliche Gemeinden in Bayern liegt nach bisherigen Erfahrungen bei ca. - 0,30 bis - 0,35. Zahlen, die über dieser Spanne liegen (z. B. - 0,50 oder - 0,60), weisen auf eine Tendenz zur Überalterung hin.

Das Billeter-Maß J für Ustersbach liegt 2017 bei -0,5 und bleibt dort konstant bis 2031





Bevölkerungsvorausberechnung

Die Bevölkerungsvorausberechnungen des „Demographie-Spiegel für Bayern“ des Bayerischen Landesamts für Statistik prognostizieren, dass bis 2031 die Einwohnerzahlen der Gemeinde weiter leicht steigen. Im Gegensatz zu vielen anderen ländlichen Gemeinden besteht hier daher nicht die Hauptsorge, dass die Einwohnerzahl stark schwindet.

Demographische Indikatoren 09 772 211 Ustersbach

Bevölkerung

Bevölkerung insgesamt	2017	1 167
Bevölkerung insgesamt - vorausberechnet	2024	1 200
Bevölkerung insgesamt - vorausberechnet	2031	1 200

Langsamer Anstieg der Einwohnerzahlen

Bevölkerungsveränderung 2031 gegenüber 2017 in Prozent

Insgesamt	2,7
unter 18-Jährige	18,1
18- bis unter 40-Jährige	-14,2
40- bis unter 65-Jährige	-8,5
65-Jährige oder Ältere	32,7

Bevölkerungsveränderung 2031 gegenüber 2017 für Kinder und Jugendliche in Prozent

unter 3-Jährige	-2,2
3- bis unter 6-Jährige	-1,3
6- bis unter 10-Jährige	34,0
10- bis unter 16-Jährige	19,5
16- bis unter 19-Jährige	42,7

Bevölkerungsveränderung 2031 gegenüber 2017 für Ältere in Prozent

60- bis unter 75-Jährige	34,9
75-Jährige oder Ältere	26,6

Weitere Indikatoren

Durchschnittsalter in Jahren	2017	41,1
	2031	42,1
Jugendquotient	2017	39,8
	2031	51,7
Altenquotient	2017	28,6
	2031	42,6
Gesamtquotient	2017	68,4
	2031	94,3
Billeteil-Maß	2017	-0,5
	2031	-0,5

gleichbleibende Überalterung

Hinweise zu den Indikatoren:

- Jugendquotient: Anzahl 0- bis 19-Jährige je 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren.
- Altenquotient: Anzahl 65-Jährige oder Ältere je 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren.
- Gesamtquotient: Summe von Jugend- und Altenquotient, zu interpretieren als Anzahl der Personen im nichterwerbsfähigen Alter je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter.
- Billeteil-Maß: Differenz der jungen (0 bis unter 15 Jahre) zur älteren (50 Jahre oder älter) Bevölkerung, bezogen auf die mittlere (15 bis unter 50 Jahre) Bevölkerung.

Bayerisches Landesamt für Statistik:
Demographie-Spiegel für Bayern
Berechnungen für die
Gemeinde Ustersbach bis 2031

